

Medienkontakte herstellen und pflegen



Die Zukunft sichern

Medienkontakte sind für einen Sportverein wichtig. Wichtiger ist aber eine seriöse und nachhaltige Jugendarbeit im Verein.

Mache dir den Journalisten zum Freund!

Die meisten Sportvereine wünschen sich wohl eine vermehrte Medienpräsenz ihres Vereins oder ihrer Aktionen. Diese vermehrte Präsenz kommt aber nicht von alleine. Es ist aber auch nicht nur die Macht der Medien, die über Zeitungsinhalte und Schwepunkte entscheidet.

Einige Tipps für die Praxis

- Besuche (nach Voranmeldung) einmal die Lokalredaktion deiner Regionalzeitung(en)
- Frage den zuständigen Sportredaktor, wie er die Informationen geliefert haben möchte
- Frage ihn, welche Bilder er am liebsten für einen Bericht verwenden will
- Frage ihn, ob er dir einige Tipps für «gute Fotos» geben kann
- Biete ihm an, Informationen aus deiner Gemeinde und deinem Verein laufend zu liefern

- Wenn du ein Inserat in der Zeitung schaltest, steigen deine Chancen für einen Bericht
- Frage nach, ob du dich als Vereinsberichterstatter bei der Zeitung bewerben kannst

Um Medienkontakte zu pflegen, muss man nicht die Journalisten mit Geschenken überhäufen. Man muss ihnen die Arbeit erleichtern und ihnen Fakten, Informationen, Berichte und Bilder liefern, die sie mit wenig Aufwand mediengerecht aufarbeiten können. Wenn ein gewisses Vertrauensverhältnis aufgebaut ist, kann es auch vorkommen, dass der Journalist am Anlass selbst nicht anwesend war, aber nach deinen Angaben trotzdem einen «guten Artikel» darüber schreiben kann.

Medienschaffende wechseln oft ihre Arbeitsgebiete oder ihre Jobs. Da gilt es, am Ball zu bleiben. Wechsel bedeuten immer auch Chancen. Versuche, die zuständigen Personen für deine Ideen zu gewinnen. Du musst die Ideen haben, nicht der Journalist. Er oder sie macht dann eine «Geschichte» daraus.

Die Medienlandschaft ist sehr schnelllebig. Alles muss immer top-aktuell sein. Mache dir den Journalistenausdruck bewusst: «Es gibt nichts Älteres als eine Zeitung von gestern!»

